

**„Ist's bis Dreikönig  
sonnig und still, der  
Winter vor Ostern  
nicht weichen will.“**

**„If on Epiphany it's  
calm and bright, till  
Easter, winter will  
hold on tight.“**

## Raunächte

24.-25. Dezember  
31. Dezember-1. Januar  
5.-6. Januar

Special nights in the  
Twelve Days of Christmas

24<sup>th</sup>-25<sup>th</sup> December  
31<sup>st</sup> December-1<sup>st</sup> January  
5<sup>th</sup>-6<sup>th</sup> January

Die Raunächte galten in früheren Zeiten als heilige Nächte. Da wurde nicht gearbeitet, sondern mit der Familie gefeiert. Kartenspielen war verboten. Jede der drei Raunächte begann am Vortag um 12 Uhr mittags und endete am nächsten Tag um die gleiche Zeit. Der Ursprung der Raunächte stammt aus dem Keltischen. Im Alpenraum heißen diese Nächte auch „Rauchnächte“. An diesen Abenden wird heute noch mit dem Rosenkranz und Weihrauch durch Haus und Stall gezogen und gebetet. Sogar Tiere hört man darüber „reden“, wie der Bauer das Jahr über mit ihnen umgegangen ist.

*Our ancestors revered these nights as holy nights when they didn't work but celebrated with their families instead. Card games were strictly forbidden. Each of the three holy nights started at midday and lasted 24 hours. In the alpine region these nights are also called „smoky nights“. Still today people go through the house and barns with incense saying the rosary. You may even hear the animals talking about how the farmer had treated them the previous year.*